

Gemeindebrief

für den Ev. Pfarrsprengel Schönfeld
und die Kirchengemeinden Göritz und Malchow

Dezember - Januar - Februar 2021/22



Jahreslosung 2022

Jesus Christus spricht:
„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen!“
(Johannes 6, 37)

.....und ihre Angst los werden!

„Die Wölfe werden bei den Lämmern wohnen und die Panther bei den Böcken liegen. Kalb und Löwenjunges fressen zusammen. Ein kleiner Knabe treibt sie aus. Kuh und Bärin befreunden sich, dass ihre Jungen beieinander liegen, und Löwen werden Stroh essen wie die Ochsen. Und ein Säugling wird seine Lust haben am Loch der Otter, und ein kleines Kind steckt seine Finger in die Höhle der Natter. Kein Unrecht geschieht mehr, nicht länger wird Schaden gestiftet auf meinem ganzen heiligen Berg, denn das Land ist voller Erkenntnis des Herrn, sowie Wasser das Meer bedeckt.“

Das ist eine der großen Adventsvisionen von Jesaja. Ich mag die Bibeltex te dieser ersten Wochen im neuen Kirchenjahr. Sie reden von einem Leben, was sich lohnt. Von Häusern, in denen man wirklich wohnen kann. Von Städten, in denen wir nicht ersticken. Von einer Art zu arbeiten, die uns nicht kaputt macht: Nicht unsere Gefühle, nicht unsere Phantasie, nicht unsere Kreativität. Sie reden von Beziehungen, in denen wir lebendig bleiben. In denen es einen Austausch gibt, ein Geben und Nehmen, ein Reden und Hören, ein Füreinander-Sorgen und ein Umsorgtwerden. Sie reden vom Frieden mit der Natur. Wir brauchen solche Träume, die uns wach halten. All diese Momente kommen in dem größten Traum zusammen, den es gibt. Er trägt den Namen „Reich Gottes“. Ein eigenartiger Traum. Die Königsherrschaft Gottes - sie ist in uns und soll doch erst werden. Sie ist sichtbar und zugleich ohnmächtig und verborgen. Jesus ist der Ursprung dieses Traumes. Der „Verkünder des Unmöglichen“ wie ihn ein jüdischer Theologe einmal nannte. Ich begegne ihm in kleinen Geschichten und in winzigen Szenen des Alltags. Sie erzählen, wie Menschen gesund werden. **Wie sie ihre Augen öffnen und ihre Angst los werden.** Es sind Hoffnungs- und Befreiungsgeschichten, wie sie uns allen gut tun. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Adventszeit! -

Es grüßt Sie herzlich - Ihr



Thomas Dietz, Pfr.

(Bild vorn: Musikcamp im Herbst. Mitglieder der „Weihnachtsband“ werden am 18. und am 26. Dezember zur Weihnachtsmusik bzw. zum Gottesdienst am 2. Christtag zu hören sein. Seien Sie herzlich eingeladen!)

Gottesdienste in den Monaten Dezember 2021 bis März 2022

1. Advent

Sonntag 28. November

9 Uhr Klockow / 10.15 Uhr Göritz (für alle Gemeinden)

17 Uhr Malchow Adventsmusik „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“

Freitag 3. Dezember - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

2. Advent

Sonntag 5. Dezember

9 Uhr Kleptow / 10.15 Uhr Carmzow (für alle Gemeinden)

Freitag 10. Dezember - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

3. Advent

Sonntag 12. Dezember

9 Uhr Baumgarten / 10.15 Schönfeld

(für alle Gemeinden; Pfrn. I. R. Heike Milleville, Bergholz)

Freitag 17. Dezember - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

4. Advent

Sonabend 18. Dezember - 16 Uhr Malchow Weihnachtsmusik

Heilig Abend

Freitag 24. Dezember

15.30 Uhr Baumgarten / 15.30 Uhr Göritz

16.45 Uhr Carmzow / 16.45 Uhr Tornow / 18 Uhr Schönfeld /

23.30 Uhr Malchow Christusnacht am Christusstern



1. Christtag

Sonabend 25. Dezember - kein Gottesdienst

2. Christtag

Sonntag 26. Dezember

10 Uhr Kleptow Musikalischer Gottesdienst für alle Gemeinden

Silvester

Freitag 31. Dezember

15 Uhr Klockow

(für alle Gemeinden, Dipl. Theol. Rainer Krause,
Abendmahl, Schönfelder Bläser, Fahrdienst)

Sonnabend 1. Januar - 16 Uhr Malchow Musik mit Andrej Hermlin

1. Sonntag nach dem Christfest

Sonntag 2. Januar

kein Gottesdienst

Donnerstag 6. Januar - 14 Uhr Malchow „Und wir sahen seinen Stern...“

Freitag 7. Januar - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

1. So. n. Epiphantias

Sonntag 9. Januar

9 Uhr Cremzow / 10.15 Uhr Göritz (für alle Gemeinden)

Freitag 14. Januar - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

2. So. n. Epiphantias

Sonntag 16. Januar

9 Uhr Kleptow / 10.15 Uhr Schönfeld (für alle Gemeinden)

Freitag 21. Januar - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

3. So. n. Epiphantias

Sonntag 23. Januar

9 Uhr Klockow / 10.15 Uhr Baumgarten (für alle Gemeinden)

Freitag 28. Januar - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

Letzter So. n. Epiphantias

Sonntag 30. Januar

9 Uhr Carmzow / 10.15 Göritz

(für alle Gemeinden Dipl. Theol. Rainer Krause, Berlin)

Freitag 4. Februar - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

4. So. v. d. Passionszeit

Sonntag 6. Februar

Kein Gottesdienst

Freitag 11. Februar - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

Septuagesimae (70 Tage vor Ostern)

Sonntag 13. Februar

9 Uhr Kleptow / 10.15 Uhr Schönfeld

(für alle Gemeinden; Dipl. Theol. R. Krause, Berlin)

Freitag 18. Februar - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

Sexagesimae (60 Tage vor Ostern)

Sonntag 20. Februar

9 Uhr Klockow / 10.15 Uhr Baumgarten (für alle Gemeinden)

Freitag 25. Februar - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

Estomihi (Sei mir ein starker Fels)

Sonntag 27. Februar

9 Uhr Carmzow / 10.15 Göritz (für alle Gemeinden)

Freitag 5. März - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

19 Uhr Göritz Weltgebetstag

Invokavit (Er ruft mich an)

Sonntag 6. März

10 Uhr Tonow Weltgebetstag England, Wales und Nordirland

(für alle Gemeinden)

Freitag 11. März - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

Reminiszere (Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit)

Sonntag 13. März

9 Uhr Kleptow / 10.15 Uhr Schönfeld

Freitag 18. März - 18 Uhr Malchow Andacht zum Wochenschluss

Kindergottesdienst findet bei allen Gottesdiensten in Schönfeld statt.

Die aktuellen Hygieneregeln entnehmen Sie bitte unserer Internetseite oder den Schaukästen

Gemeindeguppen

Weihnachtsblasen in Ludwigsburg und Epiphanius-Abend

Weihnachtsblasen des Schönfelder Bläserchores auf dem Gutshof Ludwigsburg
Ltg. Tomasz Dabrowski Mittwoch 8. Dezember um 18.30 Uhr (mit heißem Tee)

“Und wir sahen seinen Stern...”

Geschichten und Gedichte zu Heilige Drei Könige mit Cordula Scheel,
Mitglied der Hamburger Autorenvereinigung
Donnerstag 6. Januar 2022 um 14 Uhr Kirche Malchow- Fahrdienst

Gemeindenachmittage (Th. Dietz, M. Hübner)

für alle älteren Einwohner unserer Dörfer und für alle, die Zeit + Lust haben,
jeweils 14 Uhr an folgenden Orten:

<u>Carmzow/ Kleptow/ Baumgarten:</u>	Mittwoch	15. Dez. / 19. Januar / 23. Februar
<u>Göritz/ Malchow:</u>	Mittwoch	8. Dez. / 12. Januar / 9. Februar
<u>Klockow/ Schönfeld /Tornow:</u>	Donnerstag	9. Dez. / 13. Januar / 10. Februar
<u>Ludwigsburg/ Schenkenberg:</u>	Montag	13. Dez. / 17. Januar / 14. Februar

Kinderstunden, Flöten- und Gitarregruppen G. Dietz

Kindergruppen:

Göritz:	Montag 1. Klasse (Gemeindehaus)	12.30 Uhr - 13.30 Uhr
Carmzow:	Montag 1. - 6. Kl. (Pfarrhaus)	15.00 Uhr - 16.00 Uhr
Carmzow:	Dienstag Kindergarten	9.00 Uhr - 10.00 Uhr
Göritz:	Dienstag Kindergarten (im Gemeindehaus)	12.45 Uhr - 13.45 Uhr
Klockow:	Dienstag 1. - 6. Kl. (Ev. Jugendhaus)	15.00 Uhr - 16.00 Uhr
Göritz:	Donnerstag 2. - 4. Kl. (Gemeindehaus)	12.45 Uhr - 13.45 Uhr
Göritz:	Donnerstag 5. - 6. Kl. (Gemeindehaus)	14.00 Uhr - 15.00 Uhr

Flöten- u. Gitarregruppen:

Montag:	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in Carmzow
Dienstag:	14.00 Uhr bis 14.45 Uhr in Göritz
	16.00 Uhr bis 16.45 Uhr im Ev. Jugendhaus Klockow
Mittwoch:	13.00 Uhr bis 13.45 Uhr in Göritz
	14.00 Uhr bis 14.45 Uhr in Göritz
	15.00 Uhr bis 15.45 Uhr im Göritz
Donnerstag:	15.00 Uhr bis 16.00 Uhr in Göritz

Ab Anfang September, mit Schuljahresbeginn können sich Änderungen ergeben.

Konfirmanden und Vorkonfirmanden (Th. Dietz)

7. / 8. Klasse mittwochs von 17 Uhr - 18.30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Göritz,
Fahrdienst zum Beginn, zum Abschluss bitte Abholung durch Eltern

Junge Gemeinde / Jugendtreff

mittwochs nach Vereinbarung um 17 Uhr im Ev. Kinder- u. Jugendhaus Klockow

Bläserchor (Ltg. Tomasz Dąbrowski)

mittwochs um 18.45 Uhr im Ev. Kinder- und Jugendhaus Klockow Bernhard Mätzke

Schönfelder Singkreis (Ltg. Jakob Rabizo)

dienstags um 19 Uhr in der Malchower Kirche

Schönfelder Frauenkreis (Gudrun Dietz)

In der Regel mittwochs um 19.30 Uhr, die nächsten Termine sind:
26.1. / 2.3.

Polnisch - Kurs für Anfänger (Ltg. H. Reinhold)

donnerstags jeweils von 19.30 - 21.00 Uhr im Ev. Kinder- und Jugendhaus Klockow
/ mit personengebundener Anmeldung / Kostenbeitrag

Göritzer Frauenkreis

Mittwochs um 14 Uhr im Gemeindehaus Göritz,
die nächsten Termine sind: 1.12. Weitere Termine nach Vereinbarung

Klockower Kaffeerrunde (Hannelore Seiler)

im Ev. Kinder- und Jugendhaus Klockow Bernhard Mätzke donnerstags um 14 Uhr,
die nächsten Termine sind: 27.1. / 24.2.

Handarbeitskreis (Monika Kube)

14- tägig dienstags von 14 - 16 Uhr im Göritzer Gemeindehaus

Gemeindekirchenrat

Nächste Sitzung am Mittwoch 15. Dezember um 19 Uhr in Malchow (Speicher),
und Montag 17. Januar 2022

Weitere Termine

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“

Adventskonzert mit Ralph Eschrig Tenor (Deutsche Oper Berlin),
Raymond Hughes Flügel (Deutsche Staatsoper Berlin)
und Ulrike-Julie Dietz Violine (Schönfeld)

Sonntag 28. November (1. Advent) - 17 Uhr Kirche Malchow

Weihnachtsblasen des Schönfelder Bläserchores auf dem Gutshof Ludwigsburg
Ltg. Tomasz Dabrowski

Mittwoch 8. Dezember um 18.30 Uhr (mit heißem Tee)

“Es naht ein Licht in dunkler Nacht...” - Weihnachtsmusik

mit dem Singkreis Schönfeld sowie den Flöten- und Gitarrenkreisen

Sonnabend 18. Dezember - 16 Uhr Kirche Malchow

Neujahrskonzert Andrej Hermlin und die American Swing Dance Band

Neujahr 1. Januar 2022 - 16 Uhr Kirche Malchow

Reservierung (25,-) ab dem 1. Dezember über das Ev. Pfarramt Schönfeld

“Und wir sahen seinen Stern...”

Geschichten und Gedichte zu Heilige Drei Könige mit Cordula Scheel,
Mitglied der Hamburger Autorenvereinigung

Donnerstag 6. Januar 2022 um 14 Uhr Kirche Malchow- Fahrdienst

Wintercamp für die Kinder 1.-6. Klasse

28. Januar - 30. Januar Ev. Kinder- und Jugendhaus Klockow

“Durchbruch bei Stalingrad” Vortrag / Lesung mit Prof. Carsten Gansel

Heinrich Gerlachs großer Antikriegsroman: Direkt nach der Schlacht um
Stalingrad im sowjetischen Kriegsgefangenenlager geschrieben, durch
verschiedene Arbeitslager gerettet, aber letztlich vom russischen Geheimdienst
konfisziert - jetzt nach über 70 Jahren erstmals veröffentlicht.

Donnerstag 17. Februar um 14 Uhr Kirche Malchow

Osterfreizeit 2022

Für alle Kinder der 5. und 6. Klasse, sowie der Vor- und Hauptkonfirmanden

Mittwoch 20. April - Sonnabend 23. April 2022

Zu allen Veranstaltungen bieten wir kostenfreie Fahrgelegenheiten an. Bitte
nutzen Sie diese Möglichkeit!

Vorankündigung

12. Internationaler Malchower Kirchenpreis - Kirche Malchow
Wettbewerbskonzerte 13. /14. Mai 2022

Lettland - Fahrt

25 Jahre Partnerschaft (eigentlich schon 26! Jahre) mit Livani / Preili
27. Mai - 1. Juni 2022 Begegnung mit der Partnergemeinde

16. Stiftungsfest der Carl Büchsel - Stiftung 24. - 26. Juni 2022
Begrüßungsabend, Preisträgerkonzert,
Festgottesdienst mit Dr. Dr. Benjamin Hasselhorn,
Theologe und Historiker, Akademischer Rat in Würzburg,
Kurator der Nationalen Luther - Ausstellung 2017 in Wittenberg

Mittsommer-Remise 25. / 26. Juni 2022

Tag der Offenen Gutshäuser und Schlösser, mit dabei Ludwigsburg

Nachrichten aus dem Gemeindeleben

Freud und Leid in unseren Gemeinden

Getauft wurden:

Alice und Adrian Ferger, Baumgarten

Jesus Christus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern. (Johannes 6, 35)



Heimgerufen wurden:

Erika Bohnet geb. Thomas, Klockow im Alter von 93 Jahren
Rosemarie Röseler geb. Krüger, Göritz im Alter von 87 Jahren
Lieschen Genetzky geb. Kaap, Göritz im Alter von 89 Jahren



Wir setzen unser Vertrauen auf Jesus Christus, welcher spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben,
auch wenn er stirbt. Und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmer mehr
sterben. (Johannes 11,25 f)

Abendmahlsfeiern zuhause

Gern komme ich zu Ihnen ins Haus. Bitte sprechen Sie mich an.

Kirchgeld 2021

Wir danken allen, die das Kirchgeld 2021 bereits bezahlt haben! Wir bitten Sie
Jahr für Jahr um diesen Beitrag, um die Arbeit in unseren Kirchengemeinden zu
finanzieren. Das Gemeindegeld bleibt ausschließlich in unseren Gemeinden!
Wie viel Gemeindeleben Sie damit ermöglichen, sehen Sie allein an diesem
Gemeindeblatt. Stellen Sie sich einmal vor, all das würde nicht stattfinden!
Gemeindegeld /Spenden können überwiesen werden auf das Konto:
Kirche Schönfeld IBAN: DE 18 1705 6060 3000 0131 39
BIC WELADED 1 UMP Verwendungszweck: Kirchgeld/Spende 21

Christbäume für unsere Kirchen

Möchte jemand eine Fichte oder Tanne loswerden, weil sie über Jahre zu groß
geworden ist? Bitte melden Sie sich im Pfarramt. In den vergangenen Jahren
haben viele Bäume aus Gärten unserer Dörfer die Menschen zu Weihnachten in
den Kirchen erfreut!

Gemeindeausflug nach Fürstenberg

Es war so ein schöner Spätsommertag,
wie man sich ihn wünscht:
Donnerstag der 2. September. In der
frühen Morgenstunde sammelt der Bus
die gut Mitte 30zig Gemeindeglieder
aus unseren Dörfern ein und los ging
es Richtung Fürstenberg an der Havel.
Ein kleines hübsches Städtchen
erwartete uns, was sich in den letzten
Jahren schmuck herausgeputzt hat. Ich
glaube, dass ich zuletzt während
meiner Kindheit vor 45 - 50 Jahren

dort war. Wenn wir als Familie in den
Sommerurlaub fuhren, führte uns die
damalige F 96 durch das Städtchen an
die See. Damals lebten dort wesentlich
mehr Angehörige der Sowjetischen
Armee, als die Stadt überhaupt
Einwohner hat! Davon berichtete uns
auch die Stadtführerin, die uns nach
der Morgenandacht in der Kirche, in
die örtliche Kirchen- und
Ortsgeschichte einführte. Es folgte
eine Rundfahrt durch den Ort, vorbei

am Schloß, was wohl immer noch auf glückliche Tage wartet. Frau Hübner und Frau Eisinger hatten den Ausflug wunderbar vorbereitet. Aber über das „Technische“ hinaus, hatte Frau Hübner sich auch in die Geschichte der Orte der Umgebung eingelesen, so dass wir noch Historisches unterwegs von ihr erzählt bekamen: Vor allem über Zernikow und über die Geschichte der Maulbeerbäume in Preussen. Das Dorf Zernikow ist wie manch anderer Ort in der Mark mit dem Familiennamen von Arnim verbunden. „Der grüne Baum des Lebens“ von Clara von Arnim war ein Buch, was wohl vor 45- 50 Jahren vielen Menschen, die ihre Heimat und Existenz im Osten verloren hatten, Lebensmut machte. Wunderbares Mittagessen, zartes Fleisch, es lief wie

am Schnürchen, unglaublich nette Wirtsleute befeuerten unsere fröhliche Stimmung, die Sonne kam immer mehr durch - so bestiegen wir in Lychen das Schiff zur 2-stündigen Fahrt. Manch einer oder eine von uns saßen auf dem freien Oberdeck und freuten sich an dem Anblick des in der Sonne glitzernden Wassers und den Segelbooten, die noch einmal zahlreich unterwegs waren. Es war Saisonklang! Eine gewisse Wehmut lag über den Seen.

In froher Stimmung kehrten wir nach Hause zurück. Wie schön, dass wir wieder einmal einen Ausflug machen konnten! Ganz besonders möchte ich Frau Hübner danken, die uns einen wunderbaren Tag bescherte!

Th. Dietz -Schönfeld



„Gottesdienst nicht immer - aber überall“

Es ist zu einer schön gewordenen Tradition geworden, dass am Tag des offenen Denkmals in allen unseren Kirchen Gottesdienst gefeiert wird. Damit machen wir deutlich: Unsere Kirchen sind mehr als Denkmäler. Es sind die Orte, in denen wir Gott begegnen und sein Wort hören. In diesem Jahr haben wir diese besondere

Gottesdienstliche Feier am Sonntag, dem 12. September durchgeführt. Der Uckermarkkurier berichtete einige Tage später darüber. (siehe www.kirche-schoenfeld.org Sonstiges Aber auch hier sehen Sie alle Aktiven dieses Tages.





Kirche Tornow



Kirche Schenkenberg



Kirche Malchow



Kirche Cremzow



Kirche Kleptow



Kirche Neuenfeld

Ein ganz herzliches Dankeschön für Gisela Ninnemann

Seit über 20 Jahren hat Gisela Ninnemann die Verantwortung für den Frauenkreis der Kirchgemeinde Göritz übernommen und mit viel Inhalt gefüllt. Jeden Monat haben wir uns auf die Zusammenkünfte gefreut. Ihre stille, bescheidene Art hat uns das Thema Kirche, Glauben, Hoffnung und Zuversicht immer wieder auf's neue nahe gebracht. Sie hat Buchlesungen organisiert, die Hospizarbeit wurde vorgestellt und viele Themen zum kirchlichen Leben wurden in unsere Mitte geholt. Der Frauenkreis der Jakobikirche war bei uns zu Gast. Wir waren in der Stadtmission Prenzlau und in der Nikolaikirche. 1x im Jahr hat Gisela (wie sie von uns allen genannt wird) mit uns einen Ausflug in die Uckermark vorbereitet. Ein Höhepunkt ihrer Arbeit war die Vorbereitung und

Durchführung des Frauen Weltgebetstages. Frau Arndt und Frau Ninnemann haben unsere Patenkinder Adelheit in Templin und Christa in Hassleben besucht und die Kontakte gehalten. Der Frauenkreis Göritz unterstützt schon über viele Jahre das evangelische Schulzentrum Talitha Kumi in Bethlehem. Ja, und nun hat Gisela ihr Ehrenamt aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Eine Nachfolgerin ist noch nicht gefunden. ¼-jährlich wird sich der Frauenkreis im Gemeindehaus Göritz treffen. Wir sind immer gern zum Treff mit Gisela gekommen, wir möchten dir für die viele, tolle Arbeit und Zeit ganz, ganz herzlich danken. Der Frauenkreis Göritz wünscht dir alles, alles Gute. Für den Frauenkreis Göritz Karin Fliegel

Frauenfreizeit 2021

Zeit, die man mit Freunden verbringt, ist jede Sekunde wert.

Unter dem Motto "Zeit" stand unser diesjähriges gemeinsames Treffen der Partnergemeinden, das von den

Weinheimer/ Lützelsachsener Frauen um Regina Oxenius liebevoll vorbereitet wurde.



Nach einjähriger Pause, trafen wir uns, aufgrund von Corona, zur Begrüßung in einer italienischen Gaststätte... und da waren sie wieder, diese Begegnungen und Momente, die sich in unsere Herzen eingraben, dieses vom anderen wissen, das Leben kennen und die Neugier aufeinander. Wir können uns über Erlebnisse und Erfahrungen austauschen, die unser Leben prägten, die am Ende eine Spur ergeben und hatten viel Spaß und Freude. So lobte Marga Keil die Schönheit der Uckermark mit viel

Wärme und Empathie, wir selbst empfinden die Weinberge und die liebliche Gegend als einfach bezaubernd.

Am nächsten Tag ging es gemeinsam auf Tour. Unsere erste Station war Worms. Unweigerlich ist man mit den Nibelungen konfrontiert. Hier war es, wo sich Brunhild und Kriemhild miteinander stritten und Hagen den heimtückischen Plan zu Siegfrieds Ermordung schmiedete. Worms ist aber auch die schicksalhafte Lutherstadt. Hier berief sich der Reformator 1521 auf sein Gewissen. Das gleiche Lutherdenkmal wie bei uns in Prenzlau ist dort auch zu finden, nur größer und im Kreise anderer Reformatoren. Worms hat den ältesten jüdischen Friedhof Europas und ist unbestritten die Stadt der Romantik und des Weines. Den Rhein und die Römerzeit möchte ich nur kurz erwähnen, alles sehr geschichtsträchtig und von beeindruckender Bevölkerungsdichte. Auf dem Weg nach Neustadt an der deutschen Weinstraße, nahe der Anschlussstelle 13, das Schild "Hambacher Schloss" – die Wiege der deutschen Demokratie. Hier fand vom 27.5 – 1.6.1832 das Hambacher Fest

statt, auf dem die Forderung nach nationaler Einheit laut wurde. Heute wieder ein aktuelles Thema.

Nachdem wir unser Quartier, das Herz-Jesu-Kloster in Neustadt bezogen hatten, stiegen wir abends und am Vormittag in unser Thema "Zeit" unter der Leitung von Pastorin Nicola Friedrich ein. Wir nutzten verschiedenste Materialien zur Darstellung unserer Gefühle, dabei staunten wir nicht schlecht, wie kreativ wir alle sein können. Zum Thema "Zeit" dachten wir uns Märchen aus, spielten Pantomime oder sangen selbstgedichtete Lieder. Dies alles sorgte für große Belustigung.

Am Samstagnachmittag besuchten wir Neustadt, sie ist das Zentrum des deutschen Weinbaues, in der Pfalz, westlicher Teil der Metropolregion Rhein-Neckar. An diesem Wochenende wurde dort die deutsche Weinkönigin gekürt. Wir hatten eine Stadtführung mit einer Winzerfrau und durften "Elwetri sche" (possierliche Fantasiefiguren an einem Brunnen) ansehen und den Wein vom letzten Jahr verkosten.



Eine Besonderheit in der Weinköniginstadt : sie fordert Passanten als "Ampelfrauchen mit Schleier und Krone" zum "Gehen oder Stehen bleiben" auf. Sehr originell und witzig. Unser Abend klang dann mit Spielen aus. Das Team um Regina Oxenius hatte eine abwechslungs-reiche und interessante Freizeit organisiert. Schön, dass es nach dem Wechsel an der Spitze so ein nahtloses und erlebnisreiches Treffen für uns wurde. Beide Kirchengemeinden profitieren davon. Am Sonntag ging es nach Andacht und Abschlussrunde zurück nach Lützelsachsen/Weinheim. Wir waren uns einig, alles hat gestimmt und für das leibliche Wohl wurde sehr gut gesorgt. Am Abend gab es in Lützelsachsen einen Gottesdienst, den die Frauen

gestalteten und in dem unsere Freude und unser großer Dank für diese gemeinsame Zeit zum Ausdruck kam. Ja, und dann war es auch schon wieder soweit, Zeit nach Hause zu fahren. Was nehmen wir mit? Einen Schirm, der aufgespannt unsere beiden Kirchengemeinden, mit Leben erfüllt und das Wissen um den Spaß der gemeinsam verbrachten Zeit. Für die Freizeit im nächsten Jahr hat Gudrun Dietz uns in Zinnowitz ein schönes Domizil gebucht und ich kann Sie alle nur ermutigen, sich auf diese Gemeinschaft einzulassen, es ist ein Verwöhnprogramm für die Seele, schmetterlingsleicht kann man danach dem Alltag eine Weile begegnen, herzlichst Ihre Heidi Lüdke - Göritz

Musikcamp 2021 (13. bis 15.Oktober 2021)

Wieder trafen sich in den Herbstferien 12 Mädchen im Jugendhaus Klockow, um gemeinsam Musik zu machen. „Alle Jahre wieder...“ – Weihnachtslieder-Musikcamp. 10 Instrumentalisten gehörten bereits zur Stammbesetzung der Gruppe, 2 Flötistinnen waren zum ersten Mal dabei. Leider konnte die „Weihnachtsband“ im Dezember 2020 ja nicht live auftreten. Gemeinsam entschied sich die Gruppe daher für die ausgewählten Lieder vom vergangenen Jahr und ein neues Weihnachtslied. Das Proben und Üben konnte also losgehen. Und da kam für mich die größte Überraschung



der Tage! Der Gesangspart musste bei allen Liedern neu besetzt werden. Ich

war darauf eingestellt, einige Kinder zu motivieren. Welche Freude, das war gar nicht nötig. Alle Mädchen waren von sich aus bereit zu singen! Das hatte ich nicht erwartet. Das gemeinsame Musizieren macht solchen Spaß, motiviert zum Üben. Die Proben sind intensiv, aber trotzdem fröhlich, locker, kein Stress. Die Zeit vergeht immer viel zu schnell.

Natürlich blieb auch noch Zeit zum Spielen, Bewegen an der frischen Luft, Pizza backen, Ausruhen, Film gucken, Nachtwanderung zum Spielplatz... Sechs Weihnachtslieder hat die Gruppe nun im Programm. Wir hoffen sehr, dass die „Weihnachtsband“ zur Weihnachtsmusik am Sonnabend, d. 18. Dezember in Malchow musizieren kann.
Gudrun Dietz - Schönfeld

Reformationstag 2021

Eine klare und ermutigende Predigt in einer vollen Kirche hörten wir von Pfr. Martin Michaelis (Quedlinburg), Vorsitzender der Gesamtpfarrvertretung der Vereinigten Evangelisch-lutherischen Kirche Deutschlands. Zur großen Freude der Gottesdienstbesucher sang nach der Zwangspause der im Spätsommer diesen

Jahres neu aufgebaute Schönfelder Singkreis unter Leitung von Jakob Rabizo. Die Predigt sowie das im Vorfeld mit ihm vom Uckermark-Kurier geführte Interview können Sie nachlesen auf unserer Homepage (www.kirche-schoenfeld.org Sonstiges - Presse - Predigten)



Rückblicke

„Wege nach innen - Was gibt uns Sicherheit in schweren Zeiten“
Gemeindeabend mit Prof. Dr. Dr. Walach am 23. September 2021 in der Kirche Malchow. Siehe Bericht www.kirche-schoenfeld.org Sonstiges - Presse



Konzert mit
„Szczecin Brass Quintett“
am 25. September in
Malchow. (Siehe auf You
Tube „Szczecin Brass
Quintett“)



Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit mit dem
Preußischen Kammerorchester in Ludwigsburg . Als
Solisten unter anderen Max Dietz (Xylophon).





**„Statt Streit und Polarisierung... ein Plädoyer für eine offene Debattenkultur“
Gemeindeabend mit Dr. René Schlott am 28. Oktober in der Kirche Malchow. Siehe Bericht www.kirche-schoenfeld.org Sonstiges - Presse**

**„Wir müssen die Kinder Ernst nehmen“
Andacht und Gemeindeabend mit Pastor Bernd Siggelnow Gründer und Leiter des christlichen Jugendwerks „Die Arche“ am 5. November in der Kirche Malchow. Siehe Bericht www.kirche-schoenfeld.org Sonstiges - Presse**



Martinstag in Klockow

So ein schöner Zug war es, der durch Klockow zog! Veranstaltet von Kindergarten und Kirchengemeinde folgten gut 70 Kinder und Erwachsene am 11. November dem Heiligen Martin durchs Dorf. Kerstin Tietschert und Gudrun Dietz erzählten in der Kirche anhand von Bildern die Geschichte des Martins. Und anschließend gab es Martinshörnchen, heiße Gulaschsuppe, Tee am Lagerfeuer und Bläsespiel. Herzlichen Dank der Klockower Feuerwehr, Familie Brennenstuhl aus



Baumgarten und ihrem Schwarzwälder und sowie nicht zuletzt den Köchinnen H. Seiler, R. Dräwe, M. Wertz und S. Mähling.

Wie Sie uns erreichen ...

Evangelischer Pfarrsprengel Schönfeld

Baumgarten mit Ludwigsburg - Kleptow - Schenkenberg

(Vorsitzender des Gemeindegemeinderates: Reiner Brennenstuhl)

Carmzow - Cremzow

(Vorsitzender des Gemeindegemeinderates: Frank Tietschert)

Göritz - Malchow

(Vorsitzender des Gemeindegemeinderates: Olaf Reinke)

Schönfeld - Klockow - Neuenfeld - Tornow

(Vorsitzende des Gemeindegemeinderates: Ada Hammerschmidt)

Pfr. Thomas Dietz

Spendenkonto: Kirche Schönfeld Bank: SPK Uckermark

IBAN: DE18 1705 6060 3000 0131 39 BIC: WELADED1UMP

Carl Büchsel - Stiftung

Uckermärkischer Kirchengemeinden Schönfeld

Stiftung zur Förderung des kirchlichen Lebens

Vorstand: Dr. Dieter Boeck, Reiner Brennenstuhl (Stellv. Vors.),

Hans-Hermann Büchsel, Prof. Reinhard Büchsel (Vors.),

Thomas Dietz, Ute Eisinger, Kirchenpräsident i.R. Helge Klassohn,

Dr. Axel von Heyden, Thomas Müller, Olaf Reinke,

Ada Hammerschmidt, Frank Tietschert

Konto für Spenden und Zustiftungen s. o. / Kennwort: Stiftung

Bei Spenden bitte immer die Adresse angeben

Förderkreis Ev. Kinder- und Jugendarbeit Klockow e.V.

Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in den

Gemeinden des Evangelischen Pfarrsprengels Schönfeld

Vorstand: K. Karbe, G. Kohli, Th. Dietz, E. Riechert, K. Tietschert,

M. Wertz und Th. Lehmann

Spendenkonto: Förderkreis

Sparkasse Uckermark

IBAN: DE54 1705 6060 3424 0178 24 BIC: WELADED1UMP

Evangel. Diakonieverein Ludwigsburg e.V.

Verein zur Förderung der Altenhilfe, ins besondere zum Unterhalt

des Hauses Ludwigsburg (Betreutes Wohnen); U. Eisinger,

R. Brennenstuhl, F. Tietschert, O. Reinke, S. Bernhard,

A. Hammerschmidt, A. Sievert, Th. Dietz

Spendenkonto: Ev. Diakonieverein Ludwigsburg

VR-Bank Uckermark -Randow

IBAN: DE48 1509 1704 0100 0051 07 BIC: GENODEF1PZ1

Evangelisches Pfarramt Schönfeld

Dorfstraße 60 in 17291 Schönfeld/ Uckermark

Telefon 039854 /546 Fax 039854 / 63983

E-Mail: Ev.-Pfarramt-Schoenfeld@t-online.de

www.kirche-schoenfeld.org

